## Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, [1892–1894?]

Lieber Arthur!

Specht liest Samstag 6 Uhr bei mir; bitte pünktlich, wir soupiren dann auswärts zusamen.

Herzlichst

Richard.

Bitte Sonntag für um 4. frei zu halten.

- CUL, Schnitzler, B 8.
  Brief, 1 Blatt, 1 Seite
  Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
  Schnitzler: mit Bleistift nummeriert: »17«
- <sup>2</sup> Samstag ] Die mit Schnitzlers Tagebuch nachweisbaren Lesungen Spechts fanden entweder nicht an einem Samstag oder nicht bei Beer-Hofmann statt. Die erste war am 20.11.1892, die letzte am 29.3.1894. Dementsprechend dürfte auch dieses Korrespondenzstück in diesen Zeitraum fallen.

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, [1892–1894?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00136.html (Stand 12. August 2022)